

PSYCHOANALYSE DÜSSELDORF AKTUELL

Einladung

Einladung zu der Veranstaltung für Mitglieder und Kandidaten:

„Speaking the unspeakable“

**Zum Umgang mit Grenzverletzungen
in psychoanalytischen Instituten**

am Samstag, dem 18. November 2017 im IPD

(von 10.00–17.00 Uhr für Kandidaten bzw. von 12.00–17.00 Uhr für Mitglieder)

Grenzverletzungen sind von Beginn der Psychoanalyse an ein wiederkehrendes schwieriges Thema. Wir wollen versuchen, entsprechend unserer psychoanalytischen Professionalität und Verantwortung, einen Umgang damit jenseits von Vermeidung und Sprachlosigkeit zu finden.

Als Referentin haben wir Frau **Dr. Giuletta Tibone** aus München gewinnen können. Frau Tibone ist promovierte Juristin, Diplom-Psychologin und Psychoanalytikerin (DGPT), war 1991–1995 an der Poliklinik für Psychotherapie und Medizinische Psychologie der TU am Biederstein bei Prof. Stork tätig, arbeitet seitdem in eigener psychoanalytischer Praxis für Erwachsene und Jugendliche in München. Sie ist Dozentin und Leiterin des Ethik-Arbeitskreises der Akademie für Psychoanalyse München, war zwölf Jahre Vertrauensanalytikerin, zunächst der Akademie, dann der DGPT. Sie ist Supervisorin und vertritt die DGPT bei dem Verbändetreffen gegen Grenzverletzungen und sexuellen Missbrauch in Psychotherapie und psychosozialer Beratung. Ab Entstehung der PTK Bayern war sie neun Jahre lang Delegierte. Ihre Interessenschwerpunkte sind ethische Themen in ihrer behandlungstechnischen Relevanz, Psychoanalyse der Institution sowie interkulturelle Aspekte psychoanalytischer Behandlungen. Von ihr liegen mehrere Veröffentlichungen zu ethischen Themen vor, zuletzt in dem jetzt erscheinenden Tagungsband der DGPT „Grenzen“.

Die Veranstaltung wird zertifiziert (beantragt).

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung bei Frau Franke bis zum 20. 10. 2017.

Institut für Psychoanalyse
und Psychotherapie
Düsseldorf e. V.

Freiligrathstr. 13
40479 Düsseldorf

Tel.: 0211 17 19 91 7
Fax: 0211 17 12 98 39

E-Mail: sekretariat@ipd-net.de
www.psychoanalyse-duesseldorf.de



Institut für Psychoanalyse
und Psychotherapie
Düsseldorf e. V.

In Zusammenarbeit mit der Klinik und
dem Klinischen Institut für Psychosomatische
Medizin und Psychotherapie
der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

